

## Tanzania

# Die große Migration in der Serengeti plus Tarangire und Ngorongoro-Krater

- Intensivsafari zu einem der größten Naturschauspiele der Erde
- Fünf Tage hautnah am Mara-Fluss im Serengeti River Camp
- Safarihighlights im Tarangire Nationalpark und dem Ngorongoro-Krater
- Kleingruppenreise und max. drei Gäste im Safarifahrzeug
- Kleine Lodges/Camps mit viel Atmosphäre und tollem Komfort
- Reiseleitung und fotografische Betreuung durch Guenter Guni



*Die große Migration – eines der größten Naturspektakel der Erde. Und ikonisches Traumziel für Wildlife-Fotograf/innen.*



## ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

---

Die Intensivsafari zur „Großen Migration“ in der Serengeti zählt zu den ganz großen Highlights in unserem Reiseprogramm 2023. Dies ist "die" Gelegenheit, die jede(r) leidenschaftliche Wildtierfotograf/in einmal wahrnehmen sollte. Das Grenzgebiet zwischen Tansania und Kenia im Bereich des Mara-Flusses ist eines der ikonischsten Ziele der Welt für Tierbeobachtung und Fotografie.

Während der Großen Migration versammeln sich über 2 Millionen Tiere auf den Ebenen des Serengeti-Ökosystems und bilden die Kulisse für eines der unglaublichsten Naturschauspiele und zweifellos eines der besten Wildtier- und Fotoerlebnisse, die man in Afrika erleben kann.

Wir haben bei dieser Tour bewusst auf höchstmögliche Qualität gesetzt, dies gilt sowohl für den Programmablauf während des mehr als großzügigen Safariprogramms, als auch in Sachen Safarifahrzeuge und Auswahl der Lodges/Camps. Und wie immer setzen wir auch diesmal auf unser bewährtes Naturreisekonzept mit kleinen Reisegruppen und hervorragender Betreuung unserer Gäste durch lokale Spezialisten und einem LIFETRAVEL-Reiseleiter.

Natürlich hat dies alles seinen Preis – aber bitte berücksichtigen Sie bei der Beurteilung der Kosten:

- Die großen Safarifahrzeuge werden mit maximal drei Gästen besetzt – damit bleibt viel Raum für die Ausrüstung und genügend Bewegungsspielraum zum Fotografieren.
- Alle Nächtigungen erfolgen in kleinen, ausgezeichneten Lodges/Camps, alle Unterkünfte bieten großartige Afrika-Atmosphäre und exzellenten Komfort.
- Während dem gesamten Safariprogramm ist durchgängig Vollpension inkludiert, dazu gibt es abgefülltes Mineralwasser in den Fahrzeugen.
- Wie auf allen unseren Reisen sind sämtliche Eintritts- und Nationalparkgebühren im Preis enthalten – außer Getränken und Trinkgeldern gibt es keinerlei Nebenkosten.
- Und wie immer bei uns handelt es sich um eine „echte“ Kleingruppenreise – die maximale Gruppengröße bei dieser Intensivsafari ist 8 Gäste + Reiseleiter!

Eine so intensive und lange Safarireisereise hat ihren Preis – allerdings sind die Programmhöhepunkte und inkludierten Leistungen so gestaltet, dass das Preis-/Leistungsverhältnis insgesamt gesehen ausgezeichnet ist!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Studium der Reisebeschreibung und stehe für weitere Fragen natürlich gerne zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen,

Guenter Guni





## ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR REISE

---

In kaum einem anderen Land der Erde wird dem Besucher eine derart große Auswahl an Nationalparks und Naturreservaten geboten wie in Tanzania. Mit nicht weniger als 13 Nationalparks und 17 weiteren Wildschutzgebieten kann das ostafrikanische Land sicherlich als „die“ Safaridestination schlechthin bezeichnet werden.

Die bekanntesten Naturschutzgebiete des Landes – und vermutlich sogar des ganzen afrikanischen Kontinents – liegen im Norden Tanzanias: Allen voran der **Ngorongoro-Krater** – von dieser Caldera, die im Durchmesser zwischen 17 und 20 km misst und in der etwa 25.000 große Säugetiere leben, sagen viele Naturliebhaber, es sei „der schönste Platz der Erde“. Und natürlich die schier endlose **Serengeti** – dieses weltweit einzigartige Ökosystem ist bei uns vor allem durch das Buch und den Film „Die Serengeti darf nicht sterben“ von Bernhard Grzimek bekannt geworden.

Für diesen Höhepunkt stehen im Zuge dieser Reise sechs ganze Tage zur Verfügung. Am Ende der Sommermonate sind aufgrund der anhaltenden Trockenheit die meisten Wasserlöcher in der zentralen Serengeti verschwunden und die verbleibenden Wasserläufe im Norden sind für die Tiere überlebenswichtig. Daher wandern die großen Herden von Zebras, Gnus und Gazellen im Zuge der Migration langsam von der zentralen Serengeti („Seronera“) in Richtung Norden und müssen dort auf ihren Weg in die Masai Mara den Mara-Fluss überqueren. Dabei werden viele Tiere zur leichten Beute der zahlreichen Krokodile, die im Fluss regelrecht warten – und auch Löwen und Hyänen sind nahe dem Fluss in großer Anzahl zu sehen. Das Spektakel der Flussdurchquerung durch die großen Herden zählt zu den absoluten Highlights, die Natur- und Tierliebhaber/innen und erst recht Wildlife-Fotografen/innen in Afrika erleben können. Anschließend stehen ausführliche Game-Drives im Gebiet von Seronera (dem „Herz“ der Serengeti) auf dem Programm – hier gibt es die größte Konzentration von Löwen, Geparden und Leoparden in der Serengeti.

Neben diesen beiden herausragenden Höhepunkten führt das Safariprogramm in einen weiteren, zwar weniger bekannten, aber nicht minder schönen Nationalpark: in das zu Unrecht nur selten besuchte **Tarangire**-Schutzgebiet mit seinen riesigen Baobabs, großen Elefantenherden und einer Löwen-Population, die oft auf den ausladenden Ästen der Akazien rastet.



Die Serengeti - schier endlose Weite und einzigartiger Tierreichtum in der sagenhaften "Masai-Steppe".

Foto: Guenter Guni



## ALLGEMEINE INFORMATIVEN ZUM LAND

Die Vereinigte Republik Tanzania ist 1964 aus dem Zusammenschluss von Tanganyika und Zanzibar hervorgegangen. Tanganyika ist der zentrale Teil Ostafrikas und stellt im Wesentlichen ein Hochplateau dar, das von zergliederten Gebirgszügen und Senken durchzogen wird. Eine schmale Küstenniederung verläuft südwärts von der kenianischen zur mosambikanischen Grenze. Im Südwesten bildet der gleichnamige See die Grenze zu Malawi. Von hier aus verläuft die Grenze bis zum Südzipfel des Tanganyika-Sees. Die Nordwestgrenze erreicht nahezu den Äquator und trennt das Land von Burundi, Ruanda und Uganda. Die Grenze nach Uganda verläuft mitten durch den Victoriasee und schließt am Ostufer an die kenianische Grenze an. Die zergliederte Gebirgskette am Rande des Ostafrikanischen Grabens ist durch Vulkane geprägt. Der Teilstaat Zanzibar besteht aus zwei kleinen vorgelagerten Inseln: Zanzibar und Pemba.

### GESCHICHTE, POLITIK UND WIRTSCHAFT

Die Küstenregion Ostafrikas war lange Siedlungsgebiet von Händlern, die regen Austausch mit arabischen Gebieten pflegten. Im 16. Jahrhundert besetzten die Portugiesen, im 19. Jahrhundert die Deutschen das heutige Tanzania. Seit 1920 stand die Region durch ein Völkerbundmandat (nach dem Zweiten Weltkrieg als Treuhandgebiet der UNO) unter britischer Verwaltung. Am 9. Dezember 1961 erhielt Tanzania die Unabhängigkeit von Großbritannien. Kurz nach der Unabhängigkeitserklärung verbanden sich die beiden Staaten Tanganyika (Tan) und Zanzibar (Zan) und gründeten am 26. April 1964 die Vereinigte Republik Tanzania.

Seit der Unabhängigkeit durchlief Tanzania einen Prozess von grundlegenden sozialen und wirtschaftlichen Veränderungen. Die erste souveräne Regierung schlug zunächst einen marktorientierten Entwicklungsweg ein. Hingegen war das unter Julius K. Nyerere verfolgte sozialistische Entwicklungsmodell im Wesentlichen durch eine zentrale Wirtschaftsplanung sowie eine Konzentration auf die ländlichen Regionen geprägt. Wirtschaftliche Krisen, eine ausufernde Bürokratie, externe Faktoren sowie die wachsende Unzufriedenheit der Bevölkerung führten in den achtziger Jahren zu einem Umdenken in der tanzanischen Politik. Der seit damals auf Druck von internationalen Gebern eingeschlagene Weg führte langsam zu einer Liberalisierung und Privatisierung der Wirtschaft. Seit den 1990er Jahren kam es auch zu einer Dezentralisierung der Entscheidungsgewalt und zur Entstehung eines Mehrparteiensystems. Die Wahlen im Jahr 2000 wurden allgemein als sehr positiver Schritt in Richtung einer vollständig ausgeprägten Demokratie bewertet.



*Briefmarke aus der englischen Kolonial-Periode*

Heute gilt Tanzania trotz des politischen und wirtschaftlichen Umbruchs der letzten zehn Jahre als eines der stabilsten und sichersten Länder Afrikas. Trotz des großen Reichtums an natürlichen Ressourcen gehört Tanzania weiterhin zu den fünfzehn ärmsten Ländern der Welt. Die Mehrheit der Bevölkerung lebt nach wie vor von der Landwirtschaft, von der in Folge auch der Außenhandel Tanzanias maßgeblich abhängig ist. Wesentlich erschwert wurde die wirtschaftliche Lage durch die gesunkenen Weltmarktpreise der wichtigsten Exportgüter des Landes (Kaffee und Baumwolle).

## TANZANIA IN FAKTEN UND ZAHLEN

|                    |   |
|--------------------|---|
| Landesbezeichnung: | Vereinigte Republik Tanzania, entstanden 1964 aus dem Zusammenschluss von Tanganjika und Zanzibar.  |
| Bevölkerung:       | ca. 56 Mio. Einwohner. Die Bevölkerung setzt sich aus einer Vielzahl von über 120 Ethnien zusammen.   |
| Größe:             | ca. 945.000 qkm (etwa 2,5 x so groß wie Deutschland).   |
| Hauptstadt:        | Dodoma (213.000 Einwohner), de facto jedoch Dar es Salaam (mit ca. 3,5 Mio. Einwohner auch die mit Abstand größte Stadt des Landes und mittlerweile auch wieder Regierungssitz).  |
| Staatssprachen:    | Kiswahili (Swahili); Swahili ist das verbindende Element zwischen den vielen verschiedenen Stämmen, so dass es heute von den meisten Menschen verstanden und auch verwendet wird. Englisch fungiert nach wie vor als wichtige Bildungs- und Korrespondenzsprache. |
| Währung:           | Tanzania Shilling (1 TSH = 100 Cents).  |
| Zeit:              | Der Zeitunterschied zwischen der mitteleuropäischen Zeit und Tanzania beträgt + 2 (während unserer Sommerzeit + 1 Stunde).  |
| Beste Reisezeit:   | Dezember bis Februar sowie Juni bis Anfang Oktober (wobei unsere Sommermonate die kühleren Monate in Tanzania sind).  |

| Klimadaten Arusha/Monat         | Jan  | Feb  | Mrz  | Apr  | Mai  | Jun  | Juli | Aug  | Sep  | Okt  | Nov  | Dez  |
|---------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Durchschn. Tagestemperatur (C°) | 27.7 | 28.2 | 27.4 | 25.0 | 23.1 | 21.9 | 21.5 | 22.7 | 24.9 | 26.8 | 27.0 | 27.0 |
| Durchschn. Nachttemperatur (C°) | 13.3 | 13.7 | 14.9 | 15.6 | 14.7 | 12.6 | 11.8 | 12.1 | 12.6 | 13.4 | 14.1 | 13.8 |
| Niederschlagstage/Monat         | 7    | 7    | 11   | 16   | 10   | 3    | 2    | 1    | 1    | 4    | 4    | 10   |

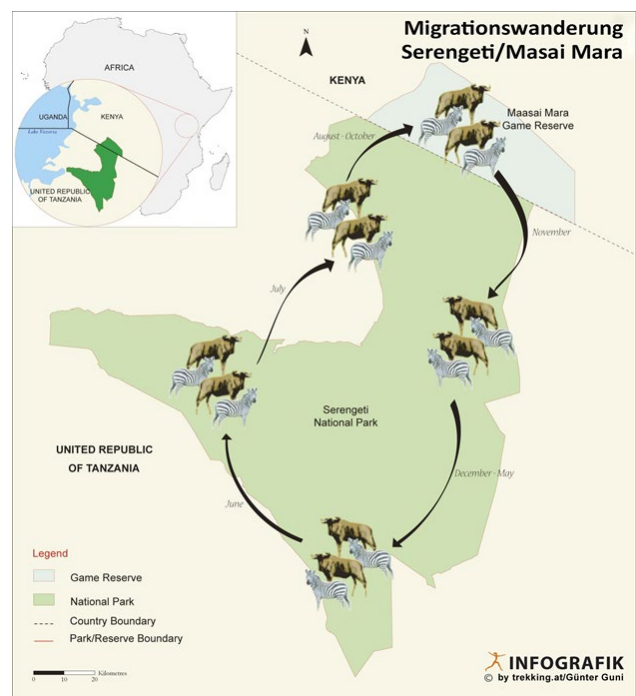


## **DIE HIGHLIGHTS DIESER SAFARIREISE**

### SERENGETI NATIONALPARK

Die Serengeti ist Tansanias ältester und beliebtester Nationalpark und mit über 14.700 Quadratkilometer auch das größte vollständig geschützte Gebiet des Landes (die ehemalige Selous Wildlife Reserve hat nur teilweise den Rang eines Nationalparks). Zusammen mit der Masai Mara in Kenia ist die Serengeti das größte geschlossene Ökosystem Ostafrikas mit mehreren Millionen Säugetieren. Das Gebiet mit sanften Hügeln, endlosen Ebenen mit meist kurzem Grasbewuchs bietet Safari-Erlebnis der schönsten Art – vor allem die großen Katzen Afrikas, Gepard, Leopard und Löwe lassen sich hier besser beobachten als in jedem anderen Safarigebiet.

Vor allem aber ist die Serengeti berühmt für die Migration, jene sich jährlich wiederholende große Tierwanderung, bei der etwa zwei Millionen Tiere

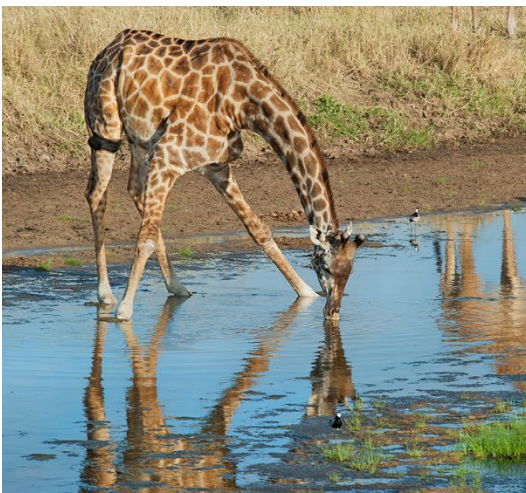




zu gigantischen Herden zusammenschließen und dem Regen zu frischen Weidegründen folgen. Etwa eine Million Gnus, 250.000 Zebras und 300.000 Thomsongazellen verbringen die Trockenzeit von Dezember bis Anfang März im Gebiet des Ngorongoro-Kraters und der südlichen Serengeti. Ende Mai/Anfang Juni verlassen die Tiere dann den Süden des Gebietes und beginnen die lange Wanderung in Richtung Norden. Ab August wandern die Herden dann in Richtung Masai Mara in Kenia, dabei müssen sie den Mara-Fluss überqueren. Ab Anfang November machen sich die Herden dann wieder auf den Weg in Richtung Süden zum Ngorongoro-Krater und der südlichen Serengeti bewegen, so sich der jahreszeitliche Kreis der Wanderung wieder schließt.

### **TARANGIRE NATIONALPARK**

Der 1970 aus ehemaligen Jagdrevieren gegründete Tarangire-Nationalpark beherbergt die größte Population wildlebender Tiere außerhalb des Serengeti-Nationalparks. Mit rund 2.600 km<sup>2</sup> zählt er zu den fünf größten Parks in Tansania und bietet ganzjährig einen „gedeckten Tisch“ für Raubtiere. Eine seiner Besonderheiten ist die Population an Festland-Antilopen, wie die stattlichen Büschelohr-Spießböcke und die anmutigen Giraffengazellen, die hier in großer Zahl anzutreffen sind. Die Landschaft des Tarangire Nationalparks unterscheidet sich von der Landschaft anderer Nationalparks in Tansania vor allem durch die großen, saisonabhängigen Sumpfgebiete, den endlos scheinenden Baumsavannen und den hier heimischen, legendären Riesenbäumen Afrikas, den Baobabs.



*Im Tarangire-Nationalpark - kaum wo sonst in Afrika gibt es schönere Baobab-Bäume!*



*Fotos: Guenter Guni*

### **NGORONGORO-KRATER**

"Es ist unmöglich, mit Worten die Größe und Schönheit des Kraters wiederzugeben. Es ist ein Weltwunder", sagte der berühmte Zoologe und Filmemacher Dr. Bernhard Grzimek („Serengeti darf nicht sterben“) über den Ngorongoro. Und die meisten Besucher Tanzanias sehen den Besuch des Ngorongoro-Kraters auch als absoluten Höhepunkt ihrer Safarireise an. Ngorongoro ist für viele Naturliebhaber schlicht der „schönste Platz der Erde“. An die 25.000 Säugetiere leben in der Caldera, die im Durchmesser nur 17 km misst und dessen steile Kraterwände zwischen 400 und 600 Meter aufragen – weltweit die größte Konzentration von Wildtieren – ein einzigartiges Erlebnis!

Das Gebiet liegt am Rand der Serengeti und hat seit 1959 als „Ngorongoro Conservation Area“ einen besonderen Schutzstatus. Ngorongoro ist seit 1979 UNESCO-Weltnaturerbe, seit 1981 Biosphärenreservat und im Jahr 2010 wurde der Krater auch noch zum Weltkulturerbe erklärt.





*Ngorongoro - für viele der schönste Ort der Erde. In der riesigen Caldera leben heute noch Spitzmaulnashörner. Fotos: Guenter Guni*



## LITERATURTIPPS

### **Tansania, Sansibar, Kilimanjaro - Reise Know-How, Jörg Gabriel**

Reise Know-How Verlag Rump, 6. Auflage/Juni 2016, ISBN 9783831729838

Der umfangreichste Tansania-Reiseführer in deutscher Sprache. Viel Information über Land & Leute und alle wichtigen Safari- und Nationalpark-Infos.

### **Tanzania Karte - World Mapping Project, 1: 1.200.000**

Reise Know-How Verlag Rump, Bielefeld/Deutschland, 9. Auflage/2019, ISBN 9783831773893

Neue Straßen- und Übersichtskarte, GPS-tauglich, wasserfest und fast unzerreißbar.

### **Field Guide to African Wildlife – National Audubon Society**

Knopf Verlag, 1996, ISBN 0679432345

Eines der besten Tierbestimmungsbücher im handlichen Taschenbuchformat – auf etwa 1.000 Seiten und mit Hilfe von über 550 Farbfotos werden die wichtigsten Tier- und Vogelarten Afrikas gut beschrieben, so dass diese vom Safarigast während der Game-Drives einfach identifiziert werden können. In englischer Sprache.



## **ANFORDERUNGEN, VORAUSSETZUNGEN**

---

Die Reise stellt keine besonderen körperlichen Ansprüche – Sie sollten jedoch über einen guten Gesundheitszustand und vor allem über ausreichend Interesse und Geduld für die Natur- und Tierbeobachtungen während der langen Pirschfahrten („Game-Drives“) verfügen.

### **ZUSÄTZLICHE VORAUSSETZUNGEN, DIE WIR FÜR WICHTIG HALTEN**

- Interesse, Respekt und Toleranz gegenüber Kultur und Brauchtum der einheimischen Bevölkerung und Interesse an der Tierwelt und der Natur der besuchten Schutzgebiete.
- Flexibilität und Gelassenheit bei eventuellen Programmänderungen, verursacht durch höhere Gewalt (Schlechtwetter, Verschiebungen/Verspätungen bei Flügen, Straßenproblemen, Pannen, Behördenwillkür etc.). Das Tagesprogramm kann aus solchen Gründen teilweise von der Planung abweichen.

### **MOBILITÄTSHINWEIS**

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität **nicht geeignet ist**.



## **DIE REISE IM DETAIL**

---

### **TAGESPROGRAMM**

#### **1. Tag/ Freitag, 15.09.2023**

Gegen 22.30 Uhr startet der Linienflug von Wien über Addis Abeba zum Kilimanjaro International Airport bei Arusha/Tanzania. (-/-/-).

#### **2. Tag/ Samstag, 16.09.2023**

Ankunft am Kilimanjaro International Airport bei Arusha am frühen Nachmittag. Wir werden bereits am Flughafen erwartet und in die nahe Lodge bei Arusha gebracht werden. Hier bleibt der Rest des Tages, um sich von der langen Anreise zu erholen, sich im Swimmingpool zu erfrischen und um die Ausrüstung für die nächsten Tage vorzubereiten. ÜN Arusha Planet Lodge (-/-/-).

*Infos zur Lodge: [www.planet-lodges.com/arusha-planet-lodge](http://www.planet-lodges.com/arusha-planet-lodge)*

#### **3. Tag/ Sonntag, 17.09.2023**

Nach dem Frühstück verlassen wir Arusha und fahren knapp 90 Minuten lang in Richtung Südwesten in den Tarangire Nationalpark. Im Laufe des Vormittags Beginn der Game-Drives im Nationalpark, dieser liegt bereits in der Großlandschaft der „Masai-Steppe“. Seinen Namen verdankt das Gebiet dem Tarangire-Fluss, der als einer den wenigen Wasserläufe der Gegend ganzjährig Wasser führt. Der Tarangire-Nationalpark ist wesentlich weniger besucht als die benachbarten Gebiete Ngorongoro oder Serengeti, obwohl es eines der schönsten Schutzgebiete Tanzanias ist und nach dem Serengeti-Ökosystem auch die dichteste Konzentration an Wildtieren zu bieten hat. Am Abend Fahrt in die Lodge, diese liegt nahe dem Lake Manyara und von der privaten Veranda aus ist nicht nur der See sichtbar, es lassen sich fast jeden Tag Zebras, Giraffen, Gazellen und Warzenschweine beobachten. Außerdem verfügt die Lodge über einen Pool. ÜN Maramboi Tented Lodge (F/M/A).

*Infos zur Lodge: [www.twctanzania.com/accommodation/maramboi-tented-lodge](http://www.twctanzania.com/accommodation/maramboi-tented-lodge)*





Die Maramboi Tented Lodge im Tarangire-Gebiet

Fotos: Lodge

#### 4. Tag/Montag, 18.09.2023

Wir sind den ganzen Tag im Tarangire Nationalpark unterwegs. Im trockenen September sammeln sich am Flussufer viele Zebras, Gazellen, Gnus und Giraffen. Damit konzentrieren sich hier auch die großen Raubtiere. Recht oft bekommt man hier Löwen zu sehen, die vor der Tageshitze hoch hinauf auf die schattenspendenden Bäume flüchten und dort dann stundenlang schlafen. Dazu gibt es in Tarangire auch ganz hervorragende Möglichkeiten, um Leoparden zu Gesicht bzw. vor die Kameralinse zu bekommen! ÜN Maramboi Tented Lodge (F/M/A).

#### 5. Tag/Dienstag, 19.09.2023

Nach dem Frühstück verlassen wir Tarangire und fahren in die riesige Serengeti, dem berühmtesten Nationalpark Afrikas. Es wartet ein beinahe unendlich großer Lebensraum im Grenzgebiet zwischen Tansania und Kenya, in dem bis zu 20 Millionen Wildtiere leben. Tansanias ältester Nationalpark wurde bei uns vor allem durch das Buch und den Film „Die Serengeti darf nicht sterben“ von Bernhard Grzimek bekannt. Auch heute noch gibt es auf der Erde keinen besseren Ort, um Wildtiere zu beobachten. Unser Ziel ist der nördliche Teil der Serengeti – am Ende der Sommermonate sind (normalerweise) aufgrund der anhaltenden Trockenheit die meisten grünen Pflanzen und die meisten Wasserlöcher in der zentralen Serengeti verschwunden und die verbleibenden Wasserläufe im Norden sind dann für die Tiere enorm wichtig. Daher wandern die großen Herden von Zebras, Gnus und Gazellen im Zuge der Migration langsam von der zentralen Serengeti („Seronera“) in Richtung Norden und müssen dort auf ihren Weg in die Masai Mara den Mara-Fluss überqueren. Dabei werden viele Tiere zur leichten Beute der zahlreichen Krokodile, die im Fluss regelrecht warten – und auch Löwen und Hyänen sind nahe dem Fluss in großer Anzahl zu sehen. Das Spektakel der Flussdurchquerung durch die großen Herden zählt zu den absoluten Highlights, die Natur- und Tierliebhaber/innen und erst recht Wildlife-Fotografen/innen in Afrika erleben können.

Unsere Lodge für die nächsten Tage steht nur wenige Meter vom Fluss entfernt und so haben wir während der Game-Drives keine langen Anfahrten zu den besten Plätzen – und daher viel Zeit für das Beobachten und Fotografieren! ÜN Serengeti River Camp (F/M/A).

Infos zur Lodge: [www.karibucamps.com/visit-serengeti/serengeti-river-camp](http://www.karibucamps.com/visit-serengeti/serengeti-river-camp)



Das Mara-River-Camp in der nördlichen Serengeti.

Fotos: Lodge

### 6. Tag/Mittwoch, 20.09.2023 bis 8. Tag, Freitag, 22.09.2023

Jeweils ganztägig Game-Drives im Bereich des Mara-Flusses. Dabei konzentrieren wir uns nicht nur auf die Flussquerungen (und werden diese dabei zu unterschiedlichen Tageszeiten erleben können), sondern auch auf die großen Raubtiere im Gebiet. ÜN Serengeti River Camp (F/M/A).

### 9. Tag/Samstag, 23.09.2023

Langsam verlassen wir das Gebiet des Mara-Flusses in der nördlichen Serengeti – wir sind den ganzen Tag im Zuge eines Game-Drives unterwegs in Richtung Seronera, dem „Herz der Serengeti“. Hier gibt es die größte Dichte an Geparden und Löwen – diese Raubtiere leben permanent in ihren Revieren, machen also die große Migrationswanderung nicht mit. Rund um Seronera erlebt man auch den einzigartigen Tierreichtum der Serengeti – unzählige Arten von Säugetieren, Vögeln und Reptilien werden Sie dabei zu Gesicht bekommen. Durch das großzügige Safariprogramm bleibt viel Zeit, an besonderen Orten bzw. bei spannenden Situationen länger zu verweilen oder den Lieblingstieren länger zuzusehen und diese ausführlicher zu fotografieren als dies bei kurzen, gepackten Safariprogrammen möglich ist. ÜN Serengeti Sametu Camp (F/M/A).

Infos zur Lodge: [www.karibucamps.com/visit-serengeti/serengeti-sametu-camp](http://www.karibucamps.com/visit-serengeti/serengeti-sametu-camp)

### 10. Tag/Sonntag, 24.09.2023

Den Vormittag verbringen wir mit einem weiteren Game-Drive im Seronera-Gebiet. Anschließend verlassen wir langsam die Serengeti, die Fahrt führt Richtung Süden, Ziel ist „das“ landschaftliche Highlight des Safariprogramms – der Ngorongoro Crater, für viele Naturliebhaber schlicht der



„schönste Platz der Erde“. Wir passieren die Grabstelle/den Gedenkstein für Vater und Sohn Grzimek, die mit Ihrem Buch und Film „Serengeti darf nicht sterben“ wesentlich zum Erhalt dieses weltweit einzigartigen Ökosystems beigetragen haben. Die oft auch als „Achstes Weltwunder“ bezeichnete Caldera von Ngorongoro ist der größte, nicht mit Wasser gefüllte, Krater der Erde. Wir fahren bis an den östlichen Kraterrand in die herrliche gelegene Lodge, wo wir die nächsten beiden Nächte verbringen werden. ÜN Lions Paw Camp (F/M/A).

Infos zur Lodge: [www.karibucamps.com/visit-ngorongoro/ngorongoro-lions-paw-camp](http://www.karibucamps.com/visit-ngorongoro/ngorongoro-lions-paw-camp)



Die Lion's Paw Lodge am Ngorongoro-Krater... mit traumhaften Tiefblick in den Krater.

Fotos: Lodge

### 11. Tag/Montag, 25.09.2023

Früh am Morgen geht es mit dem Safarifahrzeug die steile Piste hinunter und wir verbringen den ganzen Tag im Ngorongoro-Krater (oder eben eigentlich in der Caldera...) mit Tierbeobachtungen: Löwen, Elefanten, Nashörner, Flamingos und vieles mehr. Erst in der Abenddämmerung verlassen wir den Krater wieder und fahren hinauf zum Kraterrand und weiter zur traumhaft gelegenen Lodge. ÜN Lions Paw Camp (F/M/A).

### 12. Tag/Dienstag, 26.09.2023

Mit einem gemütlichen Frühstück samt traumhaftem Tiefblick in den Ngorongoro-Krater endet das Safariprogramm. Es erfolgt die Fahrt nach Arusha und weiter zum Kilimanjaro International Airport, von wo aus am späteren Nachmittag der Rückflug nach Europa erfolgt. (F/-/).

### 13. Tag/Mittwoch, 27.09.2023

Ankunft in Wien kurz vor 06.00 Uhr am Morgen. (-/-/-).

## HINWEIS ZUM REISEABLAUF/ORGANISATION

Der hier beschriebene und von uns sorgfältig geplante Reiseverlauf ist der Optimalfall. Bei einer Erlebnisreise wie dieser kann es aber zu kurzfristigen, von uns als Veranstalter nicht beeinflussbaren Programmänderungen kommen (Flugverschiebungen, Schlechtwetter, schlechte Straßen- bzw. Pistenverhältnisse, höhere Gewalt etc.). Vor allem die Inlandsflüge zu den kleinen Flugfeldern müssen manchmal wetterbedingt verschoben werden – gerade in diesem Fall ist Geduld und Gelassenheit gefragt. Dieses Verspätungs- und Ausfallsrisiko liegt außerhalb unseres Einflussbereiches – daher sind durch solche Umstände erzwungene Programmänderungen weder Reklamations- noch Refundierungsgründe. Etwaige Zusatzkosten bei unvorhersehbaren Programmänderungen gehen zu Lasten der Teilnehmer. Mit Ihrer Reiseanmeldung nehmen Sie dieses Risiko ausdrücklich auf sich. Bitte beachten Sie auch, dass wir auf die Übergangs- und Umsteigezeiten auf den Langstreckenflügen in und von dem Zielland der Reise keinen Einfluss haben. **Wir weisen außerdem ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen.**



## **TERMIN, PREIS, LEISTUNGEN**

### KLEINGRUPPENREISE\*

**15.09. -27.09.2023 / 13 Tage / Preis: € 6.390,- \*\***

- \* Teilnehmer/innen Kleingruppenreise: min. 7 Personen, max. 8 Personen + Reiseleiter/in.
- \*\* Landarrangement ab/bis Kilimanjaro International Airport/Arusha, Tanzania; ohne internationale Flüge. Über passende Flüge informieren wir Sie gerne, sehen Sie dazu auch den Hinweis am Ende dieses Reiseprogramms.

Die Preise verstehen sich auf Kalkulationsbasis 16.08.2022 und gelten vorbehaltlich von Preiskorrekturen als Folge von Währungsschwankungen, Erhöhungen von Nationalparkgebühren, Steuern vor Ort o. ä. Der Reisepreis basiert auf einem Kalkulationskurs 1 EUR = 1,02 USD.

#### ➔ **Hinweis Reisepreis/Wechselkurs**

Seit Jahresbeginn 2022 ist der Wechselkurs des Euro im Vergleich zum US-Dollars stark gesunken (von ca. 1,18 auf ca. 1,02 am 16.08.2022). Dadurch haben sich die Einkaufspreise von Reisen in Dollarländern (dazu zählt auch Tanzania) um fast 15 % erhöht – der oben angeführte Reisepreis basiert auf diesem niedrigen Wechselkurs. Sollte sich der Euro im Vergleich zum US-Dollar wieder erholen, so passen wir selbstverständlich den Reisepreis an, die Reise würde bei einem starken Euro also entsprechend günstiger werden. Stichtag für die Berechnung ist der 11.08.2023.

### IM PREIS INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Flughafentransfers bei Ankunft und Abflug in Arusha.
- Alle Game-Drives in speziellem Safarifahrzeug mit erfahrenen, englischsprachigen Driver-Guide, maximal drei Gäste je Safarifahrzeug.
- Alle erforderlichen Permits, Sondervollmachten und Straßen- und Nationalparkgebühren inkl. Kratergebühr Ngorongoro.
- Verpflegung wie im Reiseablauf angeführt (F= Frühstück; M= Mittagessen; A= Abendessen). Bei Ganztagestouren kann das Mittagessen manchmal als Lunchpaket bereitgestellt werden. In einigen Unterkünften sind auch die Getränke zu den Mahlzeiten inkludiert.
- Trinkwasser während den Safarifahrten.
- Übernachtungen in den angeführten Lodges/Hotels auf Basis Doppelzimmer.
- Reiseleitung und fotografische Betreuung durch Guenter Guni.



### **NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN**

- Internationale Flüge nach/von Tanzania.
- Allfällige individuelle Übergepäckskosten bei den Flügen.
- Eventuell anfallende lokale Sicherheitsgebühren/Ausreisesteuer auf den Flughäfen in Tanzania.
- Nicht im Tagesprogramm angeführte Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben.
- Individuelle Ausflüge und Besichtigungen etc.
- Kosten für Versicherungen, Impfungen und Gesundheitsvorsorge (auch etwaige Covid-Tests).
- Einzelzimmerzuschlag (EUR 695,--).



## **BUCHUNG, RÜCKTRITT, VERSICHERUNG**

---

### **BUCHUNG**

Bitte schriftlich so früh als möglich und am besten per Anmeldeformular oder formlosem E-Mail an:  
LIFETRAVEL Reise- & Foto GmbH, Hafergasse 7, 4600 Wels, +43 (0)677 62986970, info@life-travel.at  
Die Anmeldung wird von uns schriftlich bestätigt und gilt dann als verbindlich. Anmeldeschluss ist acht Wochen vor dem Abreisetermin (bzw. nach Maßgabe freier Plätze).

### **BEZAHLUNG**

Nach Übersendung der Buchungsbestätigung wird eine **Anzahlung in der Höhe von EUR 1.000,--** je Person fällig, erst mit Erhalt Ihrer Anzahlung wird die Buchung gültig. Die Restzahlung bei Vorlage der Endabrechnung (etwa vier Wochen vor der Abreise). Sollten wir die internationalen Linienflüge auch für Sie buchen, werden wir diese gleich verrechnen und bitten um Bezahlung nach Rechnungslegung.

### **RÜCKTRITT**

Bei Rücktritt von der gebuchten Reise stellen wir folgende Rücktrittsgebühren (gemäß unseren Allgemeinen Reisebedingungen ARB, Stand 20.01.2019 in Rechnung:

|                                   |                               |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| bis zum 35. Tag vor Reiseantritt: | 20 %)                         |
| ab 34. - 22. Tag                  | 50 %)                         |
| ab 21. - 04. Tag                  | 75 %) vom gesamten Reisepreis |
| ab dem 3. Tag (72 Stunden)        | 90 %)                         |

Eine Stornoversicherung ist im Pauschalpreis nicht inbegriffen, wir empfehlen daher dringend den Abschluss einer solchen Versicherung mit Stornoschutz und beraten Sie auch gerne diesbezüglich.

### **REISEVERSICHERUNG**

Empfehlenswert halten wir dem „Reise-Komplettschutz“ der Europäischen Reiseversicherung. Dieses Paket **kostet € 496,--** je Person und beinhaltet einen **Stornoschutz** bis zu den notwendigen € 7.000,-- (damit ist auch genügend Deckung für die Linienflüge vorhanden), darüber auch noch zahlreiche andere Versicherungsleistungen (Reiseabbruch, medizinische Versorgung, Rückholung, Reisegepäck etc.) und ist dennoch günstiger als eine reine Stornoversicherung. Informationen senden wir Ihnen gerne zu. Für alle Stornoversicherungen gilt: Achtung auf die Rücktrittsbedingungen - die Versicherung gilt in der Regel nur bei Krankheit, Unfall, Arbeitsplatzverlust...

Wesentlich günstiger als eine Versicherung für eine einzelne Reise bietet die Europäische Versicherung eine „Jahres-Reiseversicherung“ an. Diese hat die gleichen Leistungen bei wesentlich geringeren

Kosten und gilt für alle Reisen innerhalb von 365 Tagen. Allerdings muss diese Versicherung proaktiv gekündigt werden, sonst verlängert sie sich um ein weiteres Jahr.

Wir sind beim Abschluss der Reiseversicherung gerne behilflich und gewähren bei Buchung einer solchen unseren Kunden einen Nachlass von 5 % auf den Versicherungspreis.

Wenn Sie keine spezielle Reiseversicherung abschließen möchten, so prüfen Sie bitte, ob diese Versicherungsleistung eventuell bei einem Autofahrerclub/Alpenverein/Naturfreunde abgedeckt ist. In diesem Fall bitte die Mitgliedskarte bzw. zumindest die Mitgliedsnummer auf die Reise mitnehmen.



## AUSRÜSTUNGSLISTE

---

Generell ersuchen wir, das Gepäck so klein und leicht wie möglich zu halten. Wir empfehlen:

- **mittelgroßer Tasche/Rucksack:** als Handgepäck im Flugzeug und als Tagesrucksack bei den Game-Drives.
- **Trekkingtasche oder robuste Reisetasche** (möglichst staub- und wasserdicht).

### BEKLEIDUNG

- Leichte Wind- bzw. Regenjacke
- Leichte Freizeit- bzw. Sportschuhe
- Badeschlapfen oder Outdoor-Sandalen
- Leichte Socken
- Unterwäsche
- Badebekleidung
- Warmer Pullover/Fleecejacke/Hose (die Abende im Norden Tanzanias können sehr kühl sein)
- Freizeit/Trekkinghosen, aus leichten, atmungsaktiven Materialien
- Freizeit/Trekking Oberbekleidung (Hemden/Blusen – am besten dünn, aber langarmig! Eventuell auch Funktionsoberteile aus leichten, atmungsaktiven Materialien), T-Shirts
- Kopfbedeckung (Baseball-Kappe/Hut als Sonnenschutz)
- Badesachen

### SONSTIGE AUSRÜSTUNG

- Gute Sonnenbrille (Brillenträger zusätzlich Ersatzbrille)
- Sonnenschutz/Lippenschutz (ausreichend und hoher Schutzfaktor!)
- Insektenschutz (ausreichende Menge! Sehr wirksam ist das Präparat „no bite“)
- Taschenlampe (idealerweise Stirnlampe, Ersatzbatterien)
- Toilettartikel
- WC-Papier, Feuchttücher (ideal zur schnellen Reinigung unterwegs)
- Kamera mit ausreichend Speicherkarten/Akkus, Reinigungsset für Kamera; staubdichte Kameraschutzhülle
- Notizbuch, Schreiber
- Fernglas für die Tierbeobachtungen während den Safari-Fahrten





## **MEDIKAMENTE, IMPFUNGEN, GESUNDHEITSVORSORGE**

---

Gemäß den geltenden Informationspflichten für Reiseveranstalter/Reisebüros informieren wir Sie hier vor Buchung Ihrer Reise über die notwendigen Impfungen bzw. die notwendige Gesundheitsvorsorge für diese Reise.

### **REISEAPOTHEKE**

Jeder Teilnehmer sollte eine kleine **persönliche Reiseapotheke** mit etwa folgendem Inhalt mitnehmen:

- Antibiotikum (Breitband): Ciproxin 500, biocef o. ä. - 1 Pkg.
- Schmerz, Fieber: Parkemed, Brufen, Voltaren - ca. 20 Stk.
- Grippemittel: Influbene o. ä. - ca. 20 Stk.
- Husten: Pilka forte, Mucosolvan (schleimlösend).
- Durchfall: Imodium, Bioflorin (Darmflora).
- Kreislaufmittel, z. B. Effortil.
- Erbrechen, Übelkeit: Paspertin.
- Augen, Ohren, Nase: Coldophtal, Otosporin, Nasivin o. ä.
- Verbandszeug: Hansaplast, Leukoplast, Wundgaze, antiseptische Salbe, elastische Binde etc.
- Medikamente für Ihren individuellen Bedarf (bitte ausreichend mitnehmen!).

Wir empfehlen, dass Sie diese Liste mit Ihrem Arzt und/oder Apotheker absprechen bzw. ergänzen.

### **IMPFUNGEN/GESUNDHEITSVORSORGE**

Für eine Reise nach Tanzania sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben, doch empfehlen die Gesundheitsbehörden folgende Impfungen:

- Tetanus, Diphtherie, Polio:** Auffrischung falls notwendig.
- Typhus:** Typhim Vi-Spritzampulle; Impfschutz 3 Jahre, unbedingt zu empfehlen.
- Hepatitis A + B** (Leberentzündung): unbedingt zu empfehlen; Aktivimpfung mit TWINRIX zum Schutz vor Hepatitis A und B (10 Jahre Impfschutz)!
- Gelbfieber:** Ist bei der Direkt-Einreise aus Europa nicht mehr zwingend vorgeschrieben, wird von medizinischen Fachkreisen jedoch nach wie vor empfohlen. Impfschutz 10 Jahre.
- Malariaprophylaxe:** Wir weisen darauf hin, dass die Gesundheitsbehörden eine Malaria-Prophylaxe empfehlen. Am besten geeignet dafür erscheint das Präparat Malarone.

**Wir empfehlen eine reisemedizinische Beratung und einen rechtzeitigen Beginn der Impfungen.**

Weitere Information über Impfungen und Gesundheitsvorsorge bei Fernreisen sind unter folgenden Links im Internet zu finden: **[www.traveldoc.at](http://www.traveldoc.at)** **[www.travelmed.at](http://www.travelmed.at)** **[www.crm.de](http://www.crm.de)**



## **EINREISE, DOKUMENTE, GELD**

---

Gemäß den geltenden Informationspflichten für Reiseveranstalter/Reisebüros informieren wir Sie hier vor Buchung Ihrer Reise über die notwendigen Einreisebestimmungen für diese Reise.

### **VISUM**

EU-Staatsbürger brauchen für Tanzania ein Visum. Die Visumerteilung erfolgt problemlos bei der Einreise am Flughafen bzw. kann auch vorab online gemacht werden, die Kosten betragen derzeit USD 50,--. Im Falle einer Buchung informieren wir Sie zeitgerecht über alle Erfordernisse dazu.

### **DOKUMENTE**

- Reisepass (dieser muss noch mindestens 6 Monate nach Einreise gültig sein!).
- *Ratschlag*: Nehmen Sie Kopien der ersten Seiten des Reisepasses sowie 2 Passfotos als Reserve mit. Die Kopien/Passbilder erleichtern die Ausreise nach Verlust des Passes.
- Internationaler Impfpass (gelb, wenn vorhanden, dann bitte mitnehmen).

Über etwaige weitere Erfordernisse zur Einreise (etwa in Sachen CoVid) informieren wir Sie spätestens zwei Monate vor Reisebeginn.

### **GELDBEDARF**

- Bargeld: Da ein Großteil der Reiseausgaben im Reisepreis inbegriffen ist, brauchen Sie Bargeld nur für Getränke, Trinkgelder und eventuelle Einkäufe. In Tanzania können Euro ebenso wie USD gewechselt werden - die Mitnahme von USD ist daher nicht mehr unbedingt notwendig. Am günstigsten ist es, in Arusha jeweils Euro oder USD auf Tanzania Shillings umzuwechseln.
- Eventuell Kreditkarte für Notfälle und größere Einkäufe.



## **REISEVERANSTALTER, REISEBEDINGUNGEN**

---

**VERANSTALTER:** LIFETRAVEL Reise- und Foto GmbH in Kooperation mit lokalen Veranstaltern. Es gelten unsere Allgemeinen Reisebedingungen in der letztgültigen Fassung (Stand 20.01.2019), die Sie zusammen mit der Buchungsbestätigung in ausgedruckter Form erhalten. Alle Angaben, Preise und Leistungen entsprechen dem Stand der Drucklegung. Wechselkurs-, Tarif- und Programmänderungen sowie etwaige Druckfehler sind vorbehalten.

➔ **Hinweis zu den Flügen:** die Reise basiert auf Flügen mit Ethiopian Airlines (Mitglied von Star Alliance) von Wien/Frankfurt/Zürich über Addis Abeba zum Kilimanjaro International Airport bei Arusha.

Die Flugzeiten und Preise dieser Flüge werden erst 11 Monate vor dem Reiseternin veröffentlicht. Sobald dies der Fall ist, werden wir diese Informationen veröffentlichen.

